

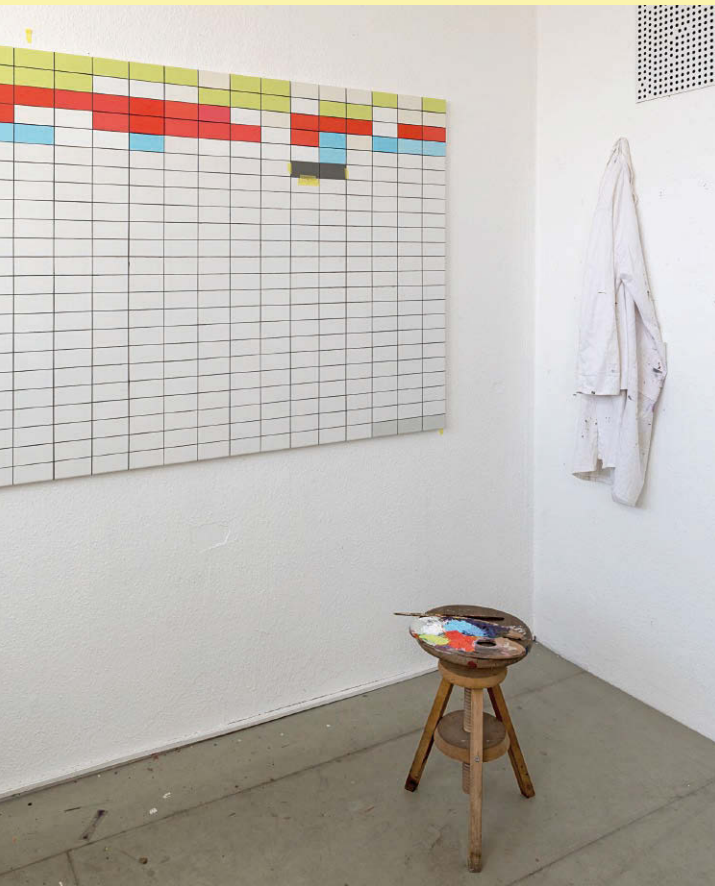
**OUT OF OFFICE**

20.01. bis  
08.04.2018

Büro-Kunst  
oder das Büro  
im Museum

**Städtische  
Galerie  
Bietigheim-  
Bissingen**

Unter dem Begriff »Büro-Kunst« lässt sich vieles verstehen. Gemeint ist weniger, was man sich an die Wände neben seinen Schreibtisch hängt. Die Ausstellung »Out of Office« zeigt vielmehr, welchen Blick Künstler auf das Büro als Ort, als Materialfundgrube und als Sujet haben. Selbst im zunehmend digitalen Büro bleiben viele spezifische Hilfsmittel in Verwendung, die Künstler anregen und die sie in neue Konstellationen bringen. Durch diese Art der Verfremdung offenbaren sie uns eine ästhetische Seite des Arbeitsplatzes, für die wir in unserer täglichen Routine meist blind sind.



Matten Vogel, Atelier des Künstlers am 18. Mai 2017



## Die Künstlerinnen und Künstler:

Hartmut Böhm (*1938)	Lilly Lulay (*1985)
Monika Brandmeier (*1959)	Thomas Neumaier (*1948)
Hanne Darboven (1941–2009)	Peter Piller (*1968)
Beate Engl (*1973)	Haleh Redjaian (*1971)
Harun Farocki (1944–2014)	Peter Roehr (1944–1968)
Nadine Fecht (*1976)	Karin Sander (*1957)
Henk van Gerner (*1942)	Fiene Scharp (*1984)
Rolf Glasmeier (1945–2003)	Ignacio Uriarte (*1972)
Saskia Groneberg (*1985)	Matten Vogel (*1965)
Tina Haase (*1957)	Denise Winter (*1983)
Annegret Hoch (*1969)	Ruth Wolf-Rehfeldt (*1932)
Dirk Kreckler (*1972)	Beat Zoderer (*1955)
Florian Lechner (*1981)	

Beate Engl, Burnout Machine, 2014, mechanische Skulptur



Beat Zoderer, Departement Nr. 0/93, 1993, Courtesy van Bartha Basel

Andere Kunstschaffende stellen die Abläufe des Büros ins Zentrum: Ordnen, Verwalten, Sortieren, Regulieren. Praktiken der Arbeitswelt eignen sie sich an und führen sie gerade durch ihre überragende Befolgung ins Absurde. Gleichzeitig ist es der Ort selbst, der die Künstler fasziniert. Das Büro ist ein abgegrenzter Lebensraum, in dem sich mit den Büropflanzen nicht nur eine eigene Vegetation entwickelt hat, sondern auch ein eigener Bürohabitus mit seltsamem Vokabular.

Das Büro wird seinen angestammten Räumen enthoben und ins Museum entführt. Der neue Kontext macht das System in all seinen Facetten sichtbar. So thematisiert die Ausstellung in Malerei, Installation, Video und Fotografie die weite respektive enge Welt des Büros. Dabei reicht die Spanne von Materialien und Maschinen, die wir kaum noch kennen, bis hin zur gängigen Abwesenheitsnotiz, die ganz in unser E-Mail-Zeitalter gehört: »Out of Office«.



#### Öffentliche Führungen

Sonntag, 28. Januar, 11.30 Uhr  
Sonntag, 11. Februar, 11.30 Uhr  
Sonntag, 25. Februar, 16.30 Uhr  
Sonntag, 11. März, 11.30 Uhr  
Sonntag, 25. März, 11.30 Uhr  
Sonntag, 8. April, 16.30 Uhr

#### After-Work-Führungen (30 Min.) mit Apéritif

Dienstag, 6. Februar, 16.30 Uhr  
Mittwoch, 21. Februar, 17 Uhr  
Donnerstag, 8. März, 17.30 Uhr  
Donnerstag, 22. März, 18 Uhr

#### Führung für Lehrkräfte

Montag, 22. Januar, 17 Uhr

#### Henning Schmidtke: Hetzkasper – zu blöd für Burnout

Auszüge aus dem aktuellen Kabarett-Programm mit Kurzführungen in der Ausstellung  
Freitag, 26. Januar, 16 Uhr  
Anmeldung: 07142 74-483  
Um 20 Uhr tritt Henning Schmidtke mit dem kompletten Kabarett- und Musikprogramm im Kleinkunstkeller auf.

#### Workshops für Kinder und Jugendliche

##### Etikettenschwindel – Kleb' Dir was Schönes

Samstag, 27. Januar  
14.30 – 17.30 Uhr  
für Kinder von 6 bis 10 Jahren

##### Out of Office into Music – Instrumente aus Büroartikeln

Gründonnerstag, 29. März  
10 – 14 Uhr  
für Kinder von 8 bis 12 Jahren

##### Workshopwochen für Schulklassen aller Altersstufen

19. Februar bis 9. März, Uhrzeit nach Absprache. Im Anschluss wird eine Auswahl der kreativen Ergebnisse ausgestellt!

Anmeldung für alle Workshops:  
07142 74-483

Die Museumspädagogik wird großzügig unterstützt durch die HERMA GmbH

© VG Bild-Kunst, Bonn 2018 (für Engl. Vogel, Zoderer) sowie die Künstler · Fotografien: Leonie Felle, Saskia Groneberg, Hubert P. Klotzack, Eric-Jan Ouwerkerk

#### Studioausstellungen

##### ProThesen · Installation von Sabine Braun

noch bis 4. Februar 2018  
Die aus Bietigheim stammende Fotokünstlerin Sabine Braun (\*1967) setzt sich in einer raumfüllenden Installation mit der historischen Person Luthers und den Folgen der Reformation in gewohnt kritischer Manier auseinander.

##### Flüge ins Paradies Linolschnitte von Johannes Hewel

noch bis 18. März 2018  
Der Grafiker, Maler, Glaskünstler und langjährige Stuttgarter Akademie-Professor Johannes Hewel (1947–2009) schuf über 40 Jahre lang sein umfangreiches »Linolithikum«: Symbolgeladene Formen wie auch fremdartige Zeichen, welche sich aus seinen ausgedehnten Reisen speisten.

##### Demnächst...

Ab 21. April 2018 zeigt die Städtische Galerie die Ausstellung  
**Im Bann der Nordsee. Die norddeutsche Landschaft seit 1900**

Wir laden Sie herzlich ein zur Eröffnung am  
**Freitag, 19. Januar 2018,**  
um 19 Uhr

#### Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch, Freitag  
14–18 Uhr  
Donnerstag 14–20 Uhr  
Samstag, Sonntag 11–18 Uhr  
Karfreitag–Ostermontag 11–18 Uhr

#### Eintritt frei

Öffentliche Führung 3 €  
After-Work-Führung 3 €  
Kabarett mit Kurzführung 12 €/10 €  
Private Gruppenführung 55 €/65 €  
Workshop 5 €

Führungen für Gruppen und Schulklassen nach telefonischer Vereinbarung

#### Katalog 19,90 €

In Kooperation mit dem Museum für Konkrete Kunst Ingolstadt

Titelbild: Tina Haase  
Zwischenmaß, 2010 (Ausschnitt)

Einklappseite: Saskia Groneberg  
Büropflanze, 2012

#### Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen

Hauptstraße 60–64  
74321 Bietigheim-Bissingen  
Telefon 07142 74-483/-819  
Telefax 07142 74-446  
<http://galerie.bietigheim-bissingen.de>  
[galerie@bietigheim-bissingen.de](mailto:galerie@bietigheim-bissingen.de)



Einladung

Wir laden Sie herzlich ein  
zur Eröffnung der Ausstellung

**Out of Office  
Büro-Kunst oder das  
Büro im Museum**

**am Freitag, 19. Januar 2018,  
um 19 Uhr**

Es sprechen:

Jürgen Kessing  
Oberbürgermeister

Dr. Simone Schimpf  
Museum für Konkrete Kunst  
Ingolstadt

Dr. Isabell Schenk-Weininger  
Städtische Galerie  
Bietigheim-Bissingen

Performance von Florian Lechner

**Städtische Galerie  
Bietigheim-Bissingen**  
20. Januar bis 8. April 2018